

...halb so schlimm! Mit

einem eingespielten Team

von Fachleuten und

mit modernsten Geräten

kümmern wir uns um Ihr

Fahrzeug. Scheiben- und

Carrosserie-Reparaturen,

ob Metall oder Kunststoff.

Damit kennen wir

uns aus und setzen alles

daran, Ihrem Auto den alten

Glanz zurückzugeben!

Ersatzwage steht bereit.



Auto-Lack-Design

Carosserie und Spritzwerk Kurzen & Jungen Krattigstrasse 48 Gewerbezone Leimern 3700 Spiez Fon 033 654 53 00 Fax 033 654 79 54



Schweizerischer Carosserieverhand

Auf ein solidarisches neues Jahr!

Der Beginn eines neuen Jahres ist immer auch Anlass für ein kurzes Innehalten, ein Nachdenken über Vergangenes und ein Blick voraus auf die kommenden 365 Tage. Persönlich haben wir uns zum Jahreswechsel gegenseitig Glück, Gesundheit, Erfolg und Wohlbefinden gewünscht. Was haben wir – was habe ich für Wünsche an unsere Gesellschaft?

Ich wünsche mir Solidarität – ganz besonders mit den sozial Schwächeren in unserer Gesellschaft. Als Vorsteherin der Sozialdienste mache ich mir Sorgen, wenn die Schere zwischen Arm und Reich immer mehr auseinanderdriftet. Während einige wenige durch Aktiengewinne und Firmenfusionen immer reicher werden, gelingt es immer mehr Menschen nicht mehr, selbständig für sich zu sorgen. Sei es durch Langzeitarbeitslosigkeit, durch physische oder psychische Probleme oder einfach deshalb, weil der Lohn trotz voller Erwerbsarbeit nicht für die Familie reicht, sind Jahr für Jahr mehr Bürgerinnen und Bürger auf die Hilfe und Unterstützung der Öffentlichkeit angewiesen. Sie alle haben keine Lobby. Die Gefahr ist deshalb gross, dass in der gegenwärtigen Spareuphorie gerade auf ihrem Buckel zuerst gespart wird.

Ich wünsche mir Toleranz gegenüber Andersdenkenden und Andershandelnden. Junge haben andere Bedürfnis-

se und Wünsche als ältere Menschen. Frauen setzen oft andere Prioritäten als Männer. Behinderte haben andere Anliegen als Gesunde. Fremde bringen unterschiedliche Lebenserfahrungen mit als Einheimische. Nur mit gegenseitigem Verständnis und Toleranz ist



ein gutes und erfolgreiches Zusammenleben möglich.

Ich wünsche mir auch Offenheit. Unsere Gesellschaft befindet sich in einem ständigen Wandel. Alles verändert sich immer schneller. Nur wenn wir uns öffnen für Neues, wenn wir nicht zuerst die Nachteile suchen, sondern auch einmal Mut zum Risiko zeigen, werden wir gerade für unsere jungen Mitmenschen gute Voraussetzungen für die Zukunft schaffen.

Ob in der Gemeinde oder anderswo – nur mit solidarischem, toleranten und offenen Denken und Handeln schaffen wir eine gerechte und lebenswerte Gesellschaft. *In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gutes 1999!*

Verena Kauert Gemeinderätin/Grossrätin Spiez

IN NOTFÄLLEN

Ärztlicher Notfall	dienst	654 39 3	9
Ambulanz		654 30 7	7
Notfallapotheke		079 668 01 9	1

IMPRESSUM

Redaktion: Gemeindeverwaltung und Vereine der Einwohnergemeinde Spiez, Tel. 655 33 20. Veranstaltungskalender (gratis): Spiez Tourismus, Bahnhofplatz, Telefon 654 20 20. Vereinsbeiträge und Inserate: Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt, Telefon 336 55 55, Fax 336 55 56. Realisation: Weber AG, Gwatt. Druck: Schlaefli & Maurer, Spiez. Titelseite: Spiezwiler. Foto: Markus Hubacher. Illustrationen: Bernhard Bamert.

Auflage: 6500 Ex.

Erscheinungsweise: 12 × jährlich, jeweils am 1. des Monats.

Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe:

Inserate und Vereinsbeiträge 15. Januar 1999

ABFUHRKALENDER JANUAR

Neu ist die Gemeinde Spiez für die Kehrichtabfuhr in zwei Kreise eingeteilt. Auf dem Abfuhrkalender, den Sie mit der SpiezInfo Dezember 98 erhalten haben, können Sie sich orientieren.

Kehrichtabfuhr

Kreis 1	7	14	21	28	
Kreis 2	5	12	19	26	
Grünabfuhr			18		
Papierabfuhr		13		27	
Kartonabfuhr			20		
Kreis 1			20		
Kreis 2	6				



EDITORIAL







sitte mobicar

Die Mobiliar

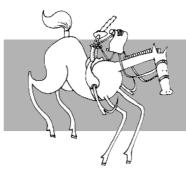
Versicherungen & Vorsorge

macht Menschen sicher

Generalagentur Spiez, Ernst Sigrist

Oberlandstrasse 9, 3700 Spiez Tel. 654 09 09 / Fax 654 09 29 Beratung durch: B. Schläppi; M. Josi

INHALTSVERZEICHNIS	Seite
Gemeindeinformationen	5
Die lieben guten Vorsätze	5
Übergabe des Leitbildes an die Behörden	6
Im Kanton Bern sind alle «Einheimisch»	7
Energiesparmassnahmen werden unterstützt	8
Urs Winkler zum TIP-Präsidenten gewählt	9
Kein Winterschlaf in der Bucht Spiez	10
Der aktuelle Heiztip: Thermostatventile	11
Flüchtlinge leisten gemeinnützige Arbeit	12
Gemeindeverwaltung/Zu ehrende SpiezerInnen g	esucht 13
Die idealen Räumlichkeiten für Ihren Anlass	14
Das Pilgerjahr 1999 in Spiez	15
Traditionelles Fest mit neuem Datum	17
Vereinsinformationen	19
Bibliothek Spiez	19
Spiez Solar	21
Reformierte Kirchgemeinde Spiez	23
Christliches Lebenszentrum Spiez	25
Stiftung Bubenberg Spiez	27
Musikverein Spiez	29
Arbeit und Bildung für alle	29
Singgruppe MoBiLe	31
Treberwurstessen	31
FC Spiez	32
Jodlerklub Spiez	33
Damenturnverein Spiez	35
Volkshochschule: Kurse + Veranstaltungen	39 + 40
Gewerbe	47
Power Jet AG	18
Institut für Gesundheit, Ernährung und Lebenst	reude 49
Veranstaltungskalender	41 + 42
Bibliothek und Ludothek – Öffnungszeiten	42



GEMEINDEINFORMATIONEN

Die lieben guten Vorsätze...

Haben Sie sich fürs neue Jahr gute Vorsätze gefasst? Wir von der Redaktion SpiezInfo haben uns jedenfalls ein Ziel gesetzt. Wir versuchen die neue deutsche Rechtschreibung in unsere Texte einfliessen zu lassen. Falls Sie sich bis heute noch keine Gedanken über die neuen Regeln gemacht haben, bieten wir Ihnen auf dieser Seite die Gelegenheit dies nachzuholen. Viel Erfolg und viel Spass beim Knobeln!

Redaktion SpiezInfo

In der Küche finden Sie einen Einkaufszettel in alter Rechtschreibung. Übertragen Sie die Wörter der Liste in die neue Rechtschreibung.

Portemonnaie	
5 Stengel Sellerie	
1 Dose Karamel	
1 Tube Mayonnaise	
1 Paar Schuhbendel	
5 Rollen Kreppapier	
1 Film für Photographie	
Gemspfeffer	
Spaghettisauce	
Ketchup	
1 Stoffkänguruh	
3 Joghurt	
•	

Lösung: siehe Seite 8



GEMEINDE

Übergabe des Leitbildes an die Behörden

Schulzentrum Längenstein

Am 30. November 1998 wurde das Leitbild des Schulzentrums Längenstein im Rahmen eines Konzertes mit der Gruppe [XS] den Behörden übergeben.

Das Leitbild gliedert sich in die vier Bereiche Angebot (ist auch auf der Internet-Seite der Gemeinde abrufbar), Grundhaltung, Auftrag/Ziele und Schulentwicklung. Hier ein Auszug aus dem Leitbild:

Grundhaltung

Das Schulzentrum Längenstein will sich an einem ganzheitlichen Menschenbild orientieren. Jeder Mensch hat Stärken und Schwächen; er entwickelt und verändert sich, Krisen gehören zur Reifung.

Auftrag/Ziele

Im Unterricht werden Intellekt, Gemüt und praktisches Geschick miteinbezogen. Zum Auftrag gehören Förderung der Leistungsbereitschaft und Forderung von Leistung. Das Entwickeln von Gemeinschaft und Gemeinsinn, gegenseitiger Hilfeleistung und Hilfsbereitschaft



Die Boygroup [XS] sorgte für gute Stimmung



Stefan Kocherhans, Schulleiter Jürg Staudenmann, Präsident Real- und Sekundarschule Gret Beusch, Vorsteherin Schulwesen Bernhard Abbühl, Schulleiter (v. l. n. r.)

sind wichtige Anliegen im Längenstein. Die Eltern werden als Partner verstanden. Die Lehrerschaft übernimmt die Verantwortung für die schulische Bildung, die eigentliche Erziehungsverantwortung liegt bei den Eltern.

Schulentwicklung

An der Schule soll eine Qualitätsentwicklung angestrebt werden. Sowohl die Lehrkräfte wie auch die Jugendlichen sollen in entspannter Atmosphäre ihre optimalen Leistungen erbringen können.

Das Leitbild kann bei der Schulleitung Schulzentrum Längenstein bezogen werden. Die beiden Schulleiter Bernhard Abbühl und Stefan Kocherhans geben gerne weitere Auskunft.

Schulleitung Real- und Sekundarschule

Im Kanton Bern sind alle «Einheimisch»

Der Einheimischenausweis wird auf den 1. Januar 1999 eingestellt

Früher machte es Sinn, die Transportkosten in wirtschaftlich benachteiligten Randregionen mit Bundesgeldern zu verbilligen. Wer einen sogenannten «Einheimischenausweis» vorlegen konnte, profitierte von vergünstigten Fahrausweisen der regionalen Transportunternehmen.

Die Kosten für Aufwand und Kontrolle der Einheimischenbillette sowie die Abgeltungen des Bundes stehen nicht mehr in einem vernünftigen Verhältnis zum Nutzen. Eine Änderung der Verhältnisse wurde unumgänglich. Dank der Einrichtung von Tarifverbunden können den Einheimischen in Zukunft günstige Alternativen angeboten werden.

Mit der Revision des Eisenbahngesetzes (EBG) wird der bisher gültige Einheimischentarif im Kanton Bern per 1. Januar 1999 eingestellt. Ab diesem Zeitpunkt sind keine verbilligten Einzelfahrkarten mehr erhältlich. Neu sollen jedoch alle regelmässigen Fahrgäste in diesen Regionen von Vergünstigungen auf Mehrfahrtenkarten und Abonnements profitieren.

Wer viel fährt, fährt gut

Mit der neuen Lösung profitieren ab Anfang 1999 alle regelmässigen Fahrgäste von vergünstigten Mehrfahrtenkarten und Abonnements ihres regionalen Transportunternehmens. Anstatt für jede Fahrt den vollen Preis zu zahlen, können Sie mit der Mehrfahrtenkarte auf denjenigen Linien im Oberland und im Berner Jura, wo es Einheimischenbillette gab, neu sechs Fahrten zum Preis von 3 Retourfahrten kaufen. Zudem profitieren Sie von einer zusätzlichen Vergünstigung von 20 bis 25%, je nach Strecke.



Fragen Sie

Sollten Sie zur bahngesetzlichen Neuregelung weitere Informationen wünschen oder dazu Fragen haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem nächsten Bahnhof in Verbindung. Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gute Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln!

ASKA Autokurse Spiez-Krattigen-Aeschi Telefon: 654 18 27

BLS Reisezentrum Spiez Telefon: 650 34 50

> Amt für öffentlichen Verkehr des Kanton Bern



SPIE SPIE SPINFO GEMEINDE

GEMEINDE

Energiesparmassnahmen werden unterstützt

Einwohnergemeinde Spiez hilft Privaten

Gestützt auf das Energieleitbild der Einwohnergemeinde Spiez vom 15. Juni 1994 und die Legislaturziele (1997-2000) hat der Gemeinderat Ausführungsbestimmungen zur Förderung von erneuerbaren Energien in Kraft gesetzt.

Die Einwohnergemeinde Spiez fördert die Realisierung von Projekten, welche die Einsparung bzw. den Ersatz von nicht erneuerbaren Energien zum Ziel haben. Finanziell unterstützt werden primär Projekte mit diesen Zielsetzungen. Die Objekte müssen sich auf Gemeindegebiet befinden. Die zugesicherten Beiträge werden nach der Abnahme und der Abrechnung des Objekts ausbezahlt.

Die Umweltschutzkommission beurteilt die eingereichten Projekte und legt den Beitrag fest, mit welchem das

Projekt unterstützt wird. Wird von der Umweltschutzkommission kein Betrag gesprochen, wird dies dem Gesuchsteller gegenüber schriftlich begründet.

Beitragsgesuche sind schriftlich an die Umweltschutzkommission zu richten und sollen detaillierte Angaben über die möglichen Einsparungen enthalten. Ein Anspruch auf Unterstützungsbeiträge besteht nicht.

Die Ausführungsbestimmungen können auf dem Sekretariat des Bauamtes, Thunstrasse 6, 3700 Spiez bezogen werden. An dieser Adresse können ab sofort Gesuche zu Handen der Umweltschutzkommission Spiez eingereicht werden.

Peter Zingg, Bauamt Spiez

Lösung zur Übung neue deutsche Rechtschreibung von Seite 5

Portemonnaie	Portemonnaie oder Portmonee
5 Stengel Sellerie	5 Stängel Sellerie
1 Dose Karamel	1 Dose Karamell
1 Tube Mayonnaise	1 Tube Mayonnaise oder Majonäse
1 Paar Schuhbendel	1 Paar Schuhbändel
5 Rollen Kreppapier	5 Rollen Krepppapier
1 Film für Photographie	1 Film für Fotografie
Gemspfeffer	Gämspfeffer
Spaghettisauce	Spaghettisauce oder Spagettisosse
Ketchup	Ketchup oder Ketschup
1 Stoffkänguruh	1 Stoffkänguru
3 Joghurt	3 Joghurt oder Jogurt
V	

Urs Winkler zum TIP-Präsidenten gewählt

Region Thun-InnertPort

Anlässlich der Delegiertenversammlung vom Donnerstag, 3. Dezember 1998, wurde als neuer Präsident des TIP Urs Winkler gewählt. Was ist TIP?

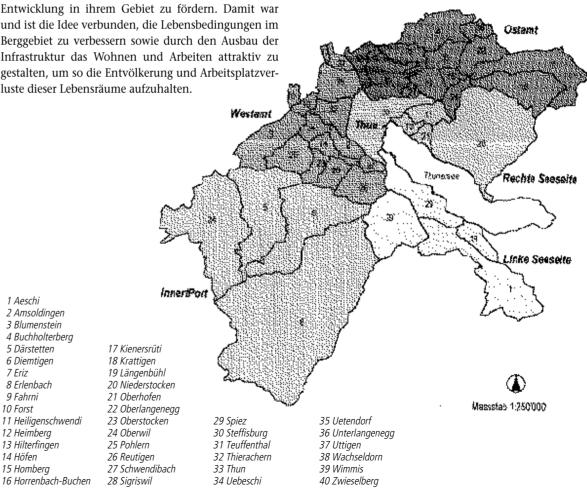
Die Region Thun-InnertPort, TIP, umfasst 40 Gemeinden, vor allem aus den Amtsbezirken Thun und Niedersimmental. Sie ist die bevölkerungsstärkste der 54 IHG-Regionen der Schweiz. Als weitere Mitglieder sind dem Verein nebst Gemeinden die Institutionen BKW, VBS und Swisscom angeschlossen.

Die Region basiert auf dem Bundesgesetz über Investitionshilfe für Berggebiete (IHG). Sie hat den Auftrag, die Entwicklung in ihrem Gebiet zu fördern. Damit war und ist die Idee verbunden, die Lebensbedingungen im Berggebiet zu verbessern sowie durch den Ausbau der Infrastruktur das Wohnen und Arbeiten attraktiv zu gestalten, um so die Entvölkerung und Arbeitsplatzverluste dieser Lebensräume aufzuhalten.

Entstehung der Region TIP

Der Wille und die Notwendigkeit zur verstärkten Zusammenarbeit bei gemeindeübergreifenden Sachaufgaben haben zur Gründung der Planungsvereine Thun (1970) und Niedersimmental-InnertPort (1975) geführt. Nach Inkrafttreten des IH-Gesetzes (1975) suchten die zwei Planungsvereine vermehrt die regionale Zusammenarbeit. Seit 1987 sind sie zur IHG-Region Thun-InnertPort zusammengeschlossen.

Region Thun-InnertPort



Kein Winterschlaf in der Bucht Spiez

Die grossen Umgestaltungsarbeiten beginnen

In den nächsten Tagen werden in der Bucht grosse Umbauarbeiten beginnen. Die erste Bauphase dauert von Januar bis Mai 1999.

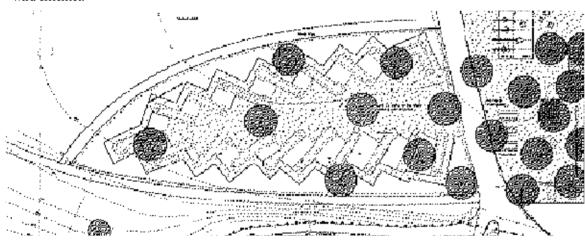
Folgende Änderungen sind vorgesehen:

- Die desolate Ufermauer wird abgerissen und neu erstellt.
- Am Nordufer wird ein direkter Zugang zum Wasser mittels Sitzstufen geschaffen.
- Spiez wird eine richtige, wenn auch sehr niedrige Hafenmauer erhalten.
- Es wird eine stattliche Quaianlage mit Bänken und Blumen gebaut.
- Das alte Werftgebäude wird abgebrochen.
- Eine neue turniergerechte 18-Loch-Minigolfanlage wird errichtet.

Eine zweite Bauetappe erfolgt dann im Winter 1999/2000. Ziel ist es, unsere Bucht für die Einheimischen und Gäste noch attraktiver zu gestalten und ihr nach all den Jahren doch ein etwas neues, moderneres Gesicht zu geben.

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt ca. Fr. 2,2 Mio., wobei die Gemeinde Spiez einen Beitrag von ca. Fr. 950 000.— leisten muss. Kommen Sie im Frühsommer 1999 in die Bucht und bestaunen Sie bei einem Spaziergang die Neuerungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Redaktion SpiezInfo



Ein Dankeschön unseren Steuerzahler/innen

In den nächsten Tagen läuft die Frist zur Zahlung der dritten Steuerrate ab. Bei dieser Gelegenheit möchte der Gemeinderat allen Bürgerinnen und Bürgern für das treue Zahlen der Steuerrechnungen ganz herzlich danken. Nur so ist es möglich, dass die Gemeinde ihre vielfältigen Aufgaben im Dienste der Bevölkerung weiterhin erfüllen kann.

Wir sind bestrebt, so sorgfältig und sparsam wie möglich mit den zur Verfügung stehenden Finanzen umzugehen.

Der Gemeindepräsident Urs Winkler

Der aktuelle Heiztip: Thermostatventile

INFOENERGIE – Regionale Energieberatung

Wenn Sie an Ihrer Heizung Thermostatventile montiert haben, können Sie die Temperatur in jedem Raum einzeln einstellen. Die Ventile messen laufend die Raumtemperatur und regeln die Wärmezufuhr automatisch so, dass im Raum die gewünschte Temperatur ist.

Dank den Thermostatventilen müssen Sie die Heizkörper nicht von Hand abstellen, wenn es im Zimmer warm genug ist. Nun geschieht es aber oft, dass die Ventile überlistet werden. Wenn Sie im Winter ein Fenster öffnen, zieht die kalte Aussenluft nach unten ins Zimmer, die warme Innenluft nach oben zum Fenster hinaus. Ausgerechnet die kalte Luft nimmt also ihren Weg am Thermostatventil vorbei. Dieses registriert plötzlich Minusgrade und dreht den Heizkörper ganz auf. So kommt es, dass während des Lüftens vermehrt geheizt wird, und dies völlig überflüssig.

Deshalb sollten Sie beim Lüften jeweils die Thermostatventile zudrehen. Vor allem wer im Winter nachts bei offenem Fenster schläft, sollte daran denken, das Thermostatventil dabei auf Null zu stellen – sonst heizt er voll. Das spart Heizenergie und damit auch Geld.

Wenn Sie an Ihrer Heizung keine Thermostatventile haben, dann sollten Sie baldmöglichst solche montieren lassen. Sie wohnen damit wesentlich komfortabler, und sparen dabei erst noch Geld. Pro Heizkörper ist mit Kosten von rund 100 Franken zu rechnen.

Thermostatventile sind vor allem dort sinnvoll, wo sich zeitweise viele Leute aufhalten, die Sonne scheint oder es aus anderen Gründen von alleine warm wird (Küche, Bürogeräte usw.). Nicht zu empfehlen sind sie im Windfang; bereits vorhandene Thermostatventile sollten dort am besten auf Frostschutzstellung gestellt werden.

Für Beratung in allen Energiefragen wenden Sie sich bitte an INFOENERGIE Thun, Telefon: 033 225 85 03.

INFOENERGIE: Die Regionale Energieberatung

Die Energieberater Urs Neuenschwander und Markus Hänni beraten Private, Gemeinden und Firmen in allen Energiefragen. Diese Dienstleistung wird von der Region Thun-InnertPort und somit auch von Spiez finanziert und vom Kanton Bern subventioniert.

INFOENERGIE, Regionale Energieberatung





Flüchtlinge leisten gemeinnützige Arbeit

Beschäftigungsprogramm des Durchgangszentrums Freyberg

Im Durchgangszentrum Freyberg wohnen vorübergehend (2-4 Monate) Flüchtlinge aus verschiedenen Ländern. Sie werden auf ihren Aufenthalt in einer umliegenden Gemeinde vorbereitet.



Arbeitsteam Freyberg

12

Dem Betreuerteam ist eine sinnvolle Tätigkeit für die Aufrechterhaltung der Selbstständigkeit sowie der Gesundheit wichtig. Daraus ist ein Beschäftigungsprogramm in Zusammenarbeit mit dem Werkhof Spiez und der Burgerbäuert Hondrich entstanden.

Jahr für Jahr arbeiten nun die Flüchtlinge unter Anleitung von Markus Schranz und in Zusammenarbeit mit dem Werkhof und der Burgerbäuert in der Umgebung von Spiez und Hondrich. Das gemeinnützige Beschäftigungsprogramm kommt voll der Bevölkerung zu gut und wird vom Bund finanziert. Das Programm wird von den Flüchtlingen sehr geschätzt und von vielen motiviert besucht.

Seit diesem Herbst werden aus gesammeltem, zugeschnittenem und gebündeltem Holz fertige Bündel für das Cheminée zu günstigen Preisen angeboten. Interessierte melden sich bitte unter der Telefonnummer 654 88 84.

> Markus Schranz **Durchgangszentrum Freyberg**

Hermann Schuhmacher **Bauspenglerei Spiez**

GEMEINDE

Spenglerarbeiten Bedachungen Blitzschutzanlagen

Niederliweg 16, 3700 Spiez, Telefon 033 654 76 47

Neues Personal der Gemeindeverwaltung

Wir heissen die neue Mitarbeiterin der Sozialdienste in Spiez herzlich willkommen.



Name und Vorname: Steiner-Jocz Halina

Geburtsjahr: 1954

Wohnort: Bern

Angestellt als Sozialarbeiterin für das Asylwesen 80%

Gemeindeverwaltung

Beschränkte Dienstleistungen

Infolge Umstellung der EDV-Anlage auf das Jahr 2000 können die Abteilungen Polizei-Inspektorat, Finanzverwaltung, Sozialdienste sowie Steuerverwaltung am

e: !g ä N!P: !D ä gI, !] bbb

nur sehr beschränkte Dienstleistungen anbieten.

Das Polizei-Inspektorat/Einwohnerkontrolle kann an diesen beiden Tagen keine Anträge für Identitätskarten und Pässe ausstellen.



Wir bitten um Verständnis.

Gemeindeschreiberei Spiez

Gesucht sind zu ehrende SpiezerInnen

Die Sportkommission führt auch in diesem Jahr wieder eine Ehrung für besondere Leistungen durch. Wir suchen nebst Personen mit sportlichen Erfolgen auch Einwohner mit besonderen Leistungen im kulturellen, beruflichen oder künstlerischen Bereich.

Folgendes ist zu beachten:

Aussergewöhnliche Leistungen im Sport an kantonalen, eidgenössischen, europäischen oder internationalen Veranstaltungen im

- Einzelsport
- Mannschaftssport
- Breitensport

Aussergewöhnliche Leistungen im kulturellen, beruflichen oder künstlerischen Bereich.

Die Leistung muss während des Jahres 1998 erbracht worden sein.

Die zu ehrende Person muss in der Gemeinde Spiez Wohnsitz haben oder Mitglied eines Spiezer Vereins sein.



Damit möglichst niemand vergessen wird, bitten wir die Bevölkerung, in Frage kommende Personen oder Gruppen bis Freitag, 22. Januar 1999 zu melden an das

> **Sekretariat Sportkommission** Gemeindehaus, 3700 Spiez Telefon 655 33 20

Für Ihre Mitarbeit danken wir bestens.

GEMEINDE

Sportkommission Spiez

13



Die idealen Räumlichkeiten für Ihren Anlass

Gemeindezentrum Lötschberg Spiez

Planen Sie einen Anlass und wissen noch nicht, wo Sie diesen durchführen wollen? Wir können Ihnen das Gemeindezentrum Lötschberg zur Durchführung von Konzerten, Theatern, Vorträgen, Versammlungen, Sitzungen, Ausstellungen etc. bestens empfehlen.

Zentral gelegen, bequem mit Zug und Auto erreichbar, bietet das Lötschbergzentrum in Spiez mit seinen verschiedenen Räumlichkeiten die ideale Infrastruktur. Im hauseigenen Parkhaus finden Sie immer einen Parkplatz. Die mit viel einheimischem Holz gestaltete Anlage strahlt Wärme und Behaglichkeit aus.

Lötschbergsaal

Der Saal mit seiner grossen Bühne, der Empore, dem geräumigen Foyer sowie der separaten Küche mit Lagerund Kühlräumen ist besonders für grosse Veranstaltungen geeignet. Bis zu 790 Personen finden hier Platz. Burgerstube

Für Sitzungen und kleinere Versammlungen empfehlen wir die Burgerstube, welche max. 80 Personen aufnehmen kann. Der Raum wirkt mit den Burgerwappen von Spiez sehr einladend.

Mehrzweckräume

Geeignet für Kurse und Seminare sind die beiden Mehrzweckräume im ersten Stock, welche auch zu einem grossen Sitzungszimmer umgewandelt werden können.

Nebst technischen Hilfsmitteln wie Hellraumprojektor und Flip-Chart, steht Ihnen auch eine moderne Videodaten-Projektionsanlage zur Verfügung. Damit kann Ihre Veranstaltung noch interessanter gestaltet werden.

Hotel-Restaurant Lötschberg

Nach der anstrengenden Sitzung ein feines Nachtessen einnehmen? Kein Problem, denn im Lötschbergzen-

GEMEINDE



Der Saal bietet vielen Besuchern Platz

trum befindet sich das Hotel-Restaurant Lötschberg. Die Pächterfamilie Kurth verleiht Ihrer Veranstaltung gerne mit einem Bankett den krönenden Abschluss.

Haben wir Sie «gluschtig» gemacht, Ihren nächsten Anlass im Lötschbergzentrum durchzuführen?

Für Reservationen oder zur Beantwortung allfälliger Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Gemeindeschreiberei Spiez, Tel. 655 33 18

Sekretariat Betriebskommission Gemeindezentrum Lötschberg

Das Pilgerjahr 1999 in Spiez

Im Rahmen des Pilgerjahres 1999 werden im Berner Oberland über 100 Veranstaltungen durchgeführt. In unserer Region umfasst das Programm 25 Projekte mit insgesamt 47 Anlässen.



Die Organisatoren wie Volkshochschule, Schlossverwaltung, Rebbaumuseum, Kirchgemeinden und TREND (Tourismus-Region Niedersimmental/Diemtigen) haben die Termine der Veranstaltungen festgelegt.

Das Pilgerjahr wird in Spiez mit der Vernissage der Ausstellung zum Jakobsjahr am 3. April 1999 im Schloss eröffnet. Anschliessend werden Wanderungen, Ausstellungen, Musikabende, Vorträge und Kirchenführungen durchgeführt. Die Ausstellungen dauern jeweils längere Zeit und in der Villa Olvido bietet sich während des ganzen Jahres Gelegenheit, sich unter dem Motto «Rasten statt Hasten» auszuspannen.

In verschiedenen Gaststätten werden «pilgergerechte» Verpflegung und Unterkunft angeboten. Damit die Wanderungen und Veranstaltungen zum Erlebnis werden, ist vorgesehen einen Pilgerpass abzugeben.

Die Volkswirtschaftskammer Berner Oberland gibt eine Broschüre heraus, welche über die Veranstaltungen «Pilgerjahr 99 – Unterwegs sein» ausführlich orientiert. Sie ist demnächst in jedem Tourismusbüro erhältlich.

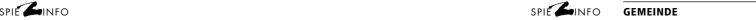
Auch im SpiezInfo wird die Projektgruppe Spiez und Umgebung zu gegebener Zeit näher über die Veranstaltungen orientieren.

> Projektgruppe Spiez und Umgebung Text: Erwin Wolf

> > 15



Kirche Faulensee



DAS SCHÖNE BUCH AUS SPIEZ

«Der Spiezer – eine Reise durch das Rebenjahr»



DER AUTOR

Klaus Schilling, der bekannte Reb- und Kellermeister in Spiez.

DAS BUCH

Umfasst mehr als 100 Seiten, enthält über 200 farbige Aufnahmen, Details und Gesamtansichten vom Spiezer Rebberg aus den verschiedenen Jahreszeiten.

DER HERAUSGEBER

ist die Rebbaugenossenschaft, 3700 Spiez.



JETZT BESTELLEN - Die Auflage ist limitiert!

Wir bestellen	NORSON TO 1 (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (
	Exemplar(e) des Buches von Klaus Schilling « Der Spiezer – eine Reis durch das Rebenjahr» zum Preis von Fr. 35.— exkl. Versandkosten
Name	
Vorname	DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE
Strasse	Committee of the Commit
PLZ/Ort	

Bitte senden Sie diesen Talon in einem frankierten Couvert an bücherperron, Bahnhofstrasse 37, 3700 Spiez oder an die Rebbaugenossenschaft, Postfach, 3700 Spiez. Besten Dank.

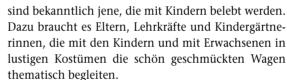
Traditionelles Fest mit neuem Datum

Spiezer Läset-Sunntig

Der Spiezer Läset-Sunntig und der Spiezmärit finden ab 1999 an einem neuen Datum statt. Die Vereinsleitung bleibt bei ihrem Entscheid.

Am ersten Sonntag nach dem eidg. Dank-, Buss- und Bettag und am Montag danach finden neu die tradi-

tionellen Herbstfesttage in Spiez statt. In Absprache mit dem Gemeinderat wurde diese Lösung gesucht und neu definiert. Es sind nicht nur die Hoffnungen auf gutes oder besseres Wetter, die eine Vorverschiebung rechtfertigen. Es sind vielmehr die fehlenden Teilnehmer, die einen lebendigen Umzug darstellen. Die besten Bilder



Nach mehrjährigen Verhandlungen haben die Behörden nun Hand geboten für ein geringfügiges Verschieben der Schulferien. Der Läset-Sunntig findet definitiv nicht mehr während der Ferien statt, sondern eine Woche früher. Nicht entschieden ist die Handhabung der Schule am Montag. Der Verein ist überzeugt, dass auch hier eine Lösung gefunden wird. Den Schützen am Bubenberg-Schützenfest wird versichert, dass in den kommenden Jahren kaum beide Feste gleichzeitig stattfinden werden. Im nächsten Jahr findet dieser Anlass ine Woche vor dem Bettag statt.

An der Vorstandssitzung des Vereins Spiezer Läset-Sunntig konnten die Anwesenden von einem guten finanziellen Verlauf des vergangenen Umzugs Kenntnis nehmen. Dass für einmal alle Plaketten verkauft werden konnten, freute ebenso wie der grosse Ertrag im Sammeltuch und die positiven Resultate der Festwirtschaf-

ten. Dank den eingegangenen Sponsorenbeiträgen wird der Verein wieder über einen guten Stock an finanziellen Mitteln verfügen, um in den nächsten Jahren lebendige Umzüge gestalten zu können.

1999 ist der Läset-Sunntig zum Thema: Pilgerjahr – unterwegs, eingebettet in die Einweihung

des neuen Bahnhofes Spiez. Die BLS und der Verein Läset-Sunntig bereiten ein grosses Dorffest vor.

Also: nach jahrelanger Tradition: Treffpunkt am Kronenplatz oder beim Bahnhof – aber neu am 1. Sonntag nach dem Bettag...

Klaus Schilling Pressechef Spiezer Läset-Sunntig Verein 99



GEMEINDE

POWER JET AG - EIN INNOVATIVER SPIEZER GEWERBEBETRIEB

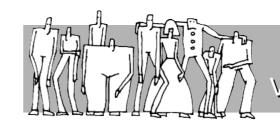
Mit Überschall durch Marmor, Stahl und Glas

Ab Anfang Januar 1999 bietet das kürzlich gegründete Spiezer Unternehmen Power Jet AG eine neue Dienstleistung im Hightech-Bereich an. Die hierfür notwendige Wasserstrahl-Schneidanlage, welche mit ihrer dreiseitig offenen Bearbeitungsplattform die modernste ihrer Art in der Schweiz ist, wurde kürzlich an ihrem Bestimmungsort, der Produktionsstätte Burgholz bei Oey, installiert.

Wasserstrahlschneiden ist ein umweltschonendes Hightech-Schneidverfahren, bei dem keine toxischen Gase entwickelt werden. Computergesteuert schneidet ein fein gebündelter Wasserstrahl im Durchmesserbereich von 0,08 bis 0,4 mm (je nach Beschaffenheit des zu bearbeitenden Materials) unter dem gewaltigen Hochdruck von nahezu 4000 bar (3-fache Schallgeschwindigkeit) bei konstanter Präzision bis 250 mm tief. Nach Musterstück, Zeichnung oder DXF-Datei

können komplizierteste Formen von Industrieteilen. Schriftzügen und Figuren aller Art scharfkantig aus verschiedensten Werkstoffen äusserst rationell geschnitten werden: Metall, Kunststoff, Holz, Glas, Gummi (auch armiert), Keramik, Plexiglas, Schaumstoff, Stein, Textilien, Verbundwerkstoffe etc. Die dreiseitig offene Bearbeitungsplattform aus rostfreiem Stegprofil kann auch übergrosse Plattenteile aufnehmen (unbegrenzte Länge), ein spezifischer Vorteil der Power Jet-Schneidanlage.

Mit einem beachtlichen Auftragsbestand können die Geschäftsleiter der Power Jet AG, Peter Büschlen (Technik) und Michael Meyer (Marketing), den Betrieb termingerecht am 4. Januar aufnehmen. Fachkreise haben bereits bestätigt, dass Wasserstrahlschneiden in der Region Thun-Oberland einem echten Bedürfnis entspricht.



VEREINSINFORMATIONEN



BIBLIOTHEK SPIEZ

Erfreuliche Kunde zum Jahresbeginn

Freitag: Abends geöffnet

Wie die Spiezergeschäfte hat nun auch die Bibliothek ab Neujahr am Freitag Abend geöffnet, und zwar durchgehend von 14.30 bis 21.00 Uhr. So kann dieser Abend mit einem gemütlichen Bummel durch Spiez genossen werden.

Ausstellung Veronika Hadorn

Ab 14. Januar schmücken Bilder von Veronika Hadorn die Bibliothek Spiez. Zur Vernissage ist jedermann freundlich eingeladen:

> Mittwoch, 13. Januar, 20.00 Uhr, in der Bibliothek

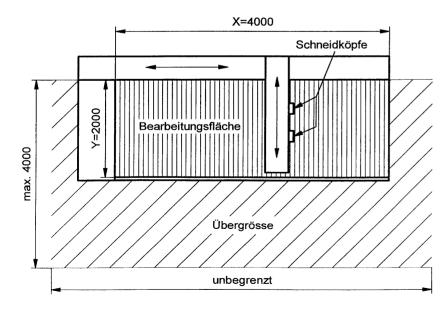
Internet

Die Bibliothek bietet neu das Internet an. Dieses kann benutzt werden; Kostenpunkt: Fr. 4.– pro halbe Stunde. Hilfe durch das Bibliotheksteam ist nicht möglich, doch ab Februar werden Kurse für Anfänger angeboten.

Öffnungszeiten:

Die Bibliothek ist während der Winterferien normal geöffnet, also ab Montag, 4. Februar wieder täglich. Siehe zweitletzte Seite.

Modernste, dreiseitig offene Hochdruck Wasserstrahl-Schneideanlage



Power let

Power Jet AG Postfach 250 **3700 Spiez** Tel. 681 22 21 Fax 681 22 31



Alice Weber-Roth Warenhalle **3700 Spiez**

Textilwaren Telefon Geschäft 033 654 17 48 Privat 654 15 01

Heizöl

Kohlen, Brenn- und Cheminéeholz Mineralwasser, Bier, Fruchtsäfte

Krattigstrasse 16, 3700 Spiez Telefon 654 16 16, Fax 654 94 16



18 **GEWERBE**

VERSICHERUNGSPROBLEME GUT BERATEN ≈ SESSER VERSICHERT

br Fachmans für sämtliche Versicherungen

Allg. Versicherungsberatungen Asg. Versicherungsauskünfte Neutrale Versicherungs Vorschläge Sämti. Vers. Branchen / Abschlüsse

NEUTRALE VERSICHERUNGS-BERATUNG Tel./Fax 033 222 50 00



Thunstrasse 40 3700 Spiez Telefon 033 654 13 21

Fax

033 654 51 21







SPIEZSOLAR

Mit Solarenergie ins nächste Jahrtausend

Genossenschaft für zukunftsorientierte Energiegewinnung

Am 5. März 1999 ist es so weit: SpiezSolar, eine Genossenschaft für zukunftsgerichtete Ener-

zum Ziel gesetzt, auf die Jahrtausendwende hin

mit einer grösseren Fotovoltaikanlage Strom zu

produzieren. Was in mehreren Gemeinden des

Kantons Bern bereits seit einiger Zeit gang und

gäbe ist, soll gegen Ende dieses Jahres auch in

Im Verlaufe des letzten Jahres hat sich eine Gruppe

von Spiezerinnen und Spiezern intensiv mit der Erzeu-

gung erneuerbarer Energie auseinandergesetzt. Als

Anstoss diente ihnen das fortschrittliche Energieleit-

bild der Gemeinde, welches 1994 in Kraft gesetzt wor-

den ist. Kontakte zu Genossenschaften, welche schon seit geraumer Zeit Strom mit Fotovoltaik-Anlagen pro-

duzieren, ermunterten das Initiativkomitee, eine eige-

ne Genossenschaft zu gründen und auf einem geeig-

neten Dach in Spiez eine eigene Anlage zu erstellen. In

diesen Tagen klärt die Gruppe den definitiven Standort

ab und beginnt mit der konkreten Planung der Anlage.

Die Initianten und Initiantinnen streben eine modular-

tige Bauweise an, so dass je nach Finanzlage immer

wieder eine weitere Etappe bis zum Endausbau in

Angriff genommen werden kann.

giegewinnung, wird in Spiez ins Leben gerufen. Eine Gruppe SPIE initiativer Bürger und Bürgerinnen hat sich

Spiez möglich werden.



Laut den ausgearbeiteten Statuten soll nicht nur die Errichtung von Fotovoltaik-Anlagen gefördert werden,

sondern auch Sonnenkollektoranlagen und andere dezentrale Energieproduktionen. Ein wichtiger Bestandteil der Genos-

senschaftsarbeit wird die Informations- und Beratungstätigkeit für interessierte Personen sein, sei dies zur Errichtung einer eigenen Anlage oder zum sparsamen Verbrauch von Energie.

Während den letzten Monaten des verflossenen Jahres wurde das Projekt in vielen persönlichen Gesprächen bekannt gemacht und fand in weiten Kreisen der Spiezer Bevölkerung guten Anklang. Namhafte Vertreter des öffentlichen Lebens sicherten die Unterstützung, den Beitritt oder gar die aktive Mitarbeit in der Genossenschaft zu.

Gespannt blickt die Spurgruppe und der bereits gebildete Vorstand der Gründung entgegen, welche mit einem attraktiven Rahmenprogramm im Bahnhofbuffet Spiez über die Bühne gehen soll. Die Genossenschaft SpiezSolar hofft natürlich, dass möglichst viele Leute aus der Umgebung ihre Idee unterstützen und der Genossenschaft beitreten.

Spurgruppe SpiezSolar



VEREINE

Sie sind nicht krank -Sie sind durstig!

Die Lösung: WASSER

Quellfrisches, reines Trinkwasser. rechtspolarisiert und energetisch belebt

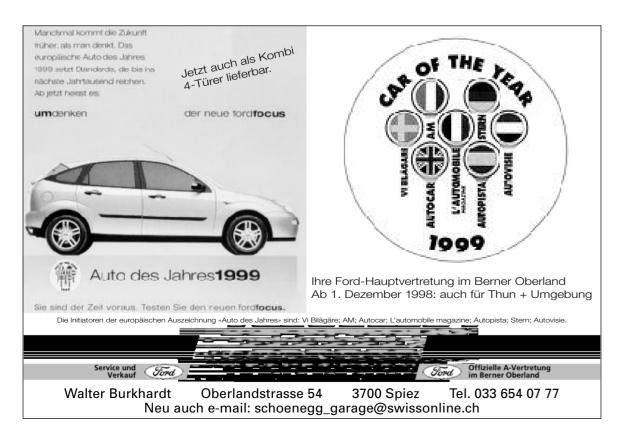
Täglich 1,5-2 1

Arthrose, Rheuma Übergewicht **Neurodermitis** Verstopfung Müdigkeit Entzündungen Wasserstau **Psoriasis** Wechseljahrbeschwerden Nieren-/Blasenbeschwerden Blutdruckanomalie

Verlangen Sie die Information über die

QUELL WASSER TRINKKUR





REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPIEZ

Vertrauend unterwegs

Reformierte Kirchgemeinde auf dem Weg ins Jahr 2000



Dora Heimberg ist seit einem Jahr Präsidentin der Reformierten Kirchgemeinde Spiez. Für «SPIEZINFO» beantwortet sie Fragen, die sich vor allem mit der Zukunft der Kirchgemeinde befassen.

1999 ist das letzte Jahr in diesem Jahrtausend. Was bedeutet dies für die Kirchgemeinde Spiez?

Dora Heimberg: Vom Kalender her eigentlich nicht viel. Es ist für uns, wie alle vorhergehenden und alle folgenden, ein Jahr, das von der Zählung her mit der Geburt Jesu in Verbindung gebracht wird. Wobei wir wissen, dass es Menschen gibt, die sich vor dem Schritt ins neue Jahrtausend fürchten. Sie möchten wir bealeiten.

1999 ist auch ein Pilgerjahr.

D. H.: Richtig. Weil dieses Jahr der Jakobstag auf einen Sonntag fällt, wird 1999 als Pilgerjahr begangen. Da engagiert sich unsere Kirchgemeinde mit verschiedenen Veranstaltungen. Ich denke an die Auffahrtswanderung auf dem Pilgerweg, an eine Wanderwoche für Junge, an Führungen in der ehemaligen Pilgerkirche Einigen sowie an den ökumenischen Gottesdienst am 25. Juli, am Jakobstag.

Auch wenn Sie nicht gebannt aufs Jahr 2000 blicken: Auch die Reformierte Kirchgemeinde Spiez ist mit einer rasanten Entwicklung konfrontiert.

D. H.: Stimmt, und wir haben uns auch schon auf die Veränderungen eingestellt. Ich darf sagen, dass die Reformierte Kirchgemeinde Spiez mit ihren 5 vollzeitlich und 28 teilzeitlich Mitarbeitenden sowie mit unzähligen Freiwilligen, sowohl inhaltlich, strukturell als auch organisatorisch auf guten Wegen ist. Als Beispiele nenne ich die Anstellung einer Jugendarbeiterin, die Einführung der Neuen Kirchlichen Unterweisung, die Erarbeitung eines Leitbildes, die Schaffung einer Verwalterstelle sowie von Ressorts im Kirchgemeinderat.

Vielfältiges Leistungsangebot

Sie bezeichnen die Kirchgemeinde oft als Unternehmen. Welches sind denn die Leistungen der Reformierten Kirchaemeinde Spiez?

D. H.: Nach wie vor sind die Verkündigung, die Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Unterweisung, Konfirmation, Trauung und Abdankung Angebote von grosser Bedeutung. Dazu kommt aber all das, was wir entweder Dora Heimberg: Wir sind für die Gemeinde oder in Ergän-



zung der Gemeinde anbieten. Unsere Palette reicht von der Seelsorge über die Alters- und Jugendarbeit zum Engagement für Stellenlose, von der Hilfe in finanziellen Angelegenheiten über die Erwachsenenbildung und das zur Verfügungstellen von Räumlichkeiten etc. Nicht vergessen sollte man, dass die Kirchgemeinde auch Arbeitgeberin ist und sich auch hier bemüht, verlässlich und fortschrittlich zu sein.

Wie ist Ihre persönliche Bilanz nach einem Jahr Kirchgemeinderatspräsidium?

D. H.: Ich mache die Arbeit sehr gerne, nicht zuletzt darum, weil ich von den Kolleginnen und Kollegen sowie den Mitarbeitenden sehr gut unterstützt werde und wir gemeinsam versuchen, nicht nur administrative Probleme zu lösen, sondern uns auch mit religiösen und ethischen Fragen zu beschäftigen. Allerdings ist das Arbeitspensum für eine ehrenamtliche Präsidentin mit 30 bis 60 Prozent einer vollen Stelle viel zu hoch. Hier müssen 1999 neue Lösungen gefunden werden.

Was wünschen Sie sich für die Reformierte Kirchgemeinde Spiez für das Jahr 1999?

D. H.: Dass sich immer mehr Menschen nach Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung sehnen, sich mit dem Sehnen aber nicht zufrieden geben, sondern die Ärmel nach hinten krempeln und mithelfen, die Zukunft zu gestalten. Hermann Battaglia



VEREINE





Urs Liebi

Auto- und Bootssattlerei Sonnenstoren

Gygerweg 16 3700 Spiezwiler

Telefon 033 654 50 60 Telefax 033 654 50 68 Natel 079 656 50 60 Alteisen, Metalle, Pneus, Autos, Kühlschränke, Elektronik- und Elektrogeräte

fachgerecht entsorg

Regionale Entsorgungs- und Verwertungsanlage Spiez AG Industriestrasse, 3700 Spiez Tel. 033-654 67 15, Natel 079-667 18 86 Annahme: 7.30 – 11.30 + 13.30 – 16.30 Uhr

ESREVAG



WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN GUTEN START INS 1999!



ZIMMERMANN AG Oborlandstrassø 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 (X)

Begeisterte Partnerschaft



Dieses Eheseminar soll helfen, unsere Ehebeziehung attraktiv zu gestalten. Zudem werden Schritte zur Problemlösung aufgezeigt. Es soll motivieren, in Konfliktsituationen an unserer Persönlichkeit zu arbeiten.

Nach den Referaten wird in kleinen Gruppen, das Gehörte verarbeitet. Damit das Vertrauen zueinander wächst, kann man nicht einzelne Themen besuchen, sondern muss einen ganzen Block besuchen. Die zwei Blöcke sind in die erste und zweite Jahreshälfte 1999 aufgeteilt.

23. Januar fite Ehe

13. Februar meinen Partner verstehen20. März erotische Sexualität

24. April Powerfrau kontra Hausmann

22. Mai Zeitmanagement

19. Juni gemeinsame geistige Erfahrungen

21. August Familienplanung18. September Kindererziehung

23. Oktober entspannte Familienatmosphäre

20. November Teenager und Co.11. Dezember das liebe Geld

Ort: Bahnhofbuffet Spiez 1. Stock.

Zeit: Samstagmorgen von 9.30 bis 11.00 Uhr

Kinder: Während dem Seminar findet

ein Kinderprogramm statt.

Kosten: Fr. 110. – pro Ehepaar, für den ganzen Kurs.

Veranstalter: CLZ-SPIEZ (Tel. 033 654 89 76)



Anmeldung: An Bettler Markus, Bürgstrasse 7, 3700 Spiez
Anmeldeschluss ist 15. Januar 1999

Name:	Vorname:
Adresse:	PLZ / Ort:
Tel.	Alter der Kinder:





Bircher & Co. Spiez

Wand- und Bodenbeläge Cheminéebau Natursteinarbeiten

3700 Spiez Telefon + Fax 033 654 24 24



ARCHITEKTURBÜRO

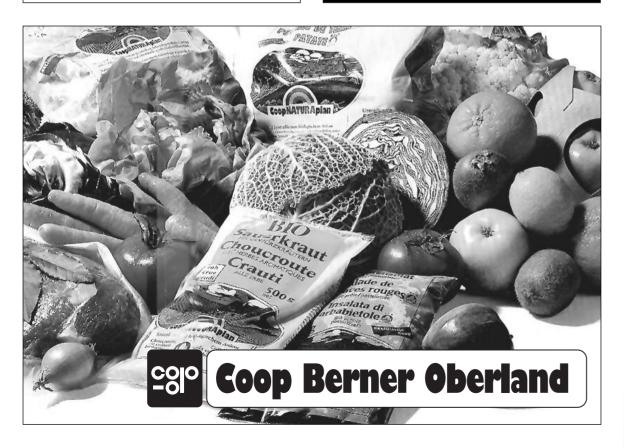
A.+P. von Känel GmbH Aeschi und Spiez Tel./Fax 033 654 21 33





SCHUH-, GRAVUR- UND SCHLÜSSELSERVICE Seestr. 34, 3700 Spiez Telefon 033 654 97 19





STIFTUNG BUBENBERG SPIEZ

BENEFIZ KONZERT

Sonntag 17. Januar 1999 11.00 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus Spiez

Zugunsten der Stiftung Bubenberg, Spiez

Beatrice Moser, Sopran Anne-Marie Aellen, Klavier

Lieder von: Alban Berg Fanny Hensel-Mendelsohn Robert Schuhmann

Beatrice Moser, Gesang

studierte Gesang bei Katharina Marti in Bern und Sylvia Gähwiller in Zürich. Bei Juliette Bise in Bern setzte sie ihre Studien fort. Regelmässige Konzertauftritte mit dem Ensemble CANTUS VIRGO und als Solistin. Mit Anne-Marie Aellen setzt sie sich intensiv mit dem Kunstlied auseinander. Sie besuchte internationale Meisterkurse bei Juliette Bise, Prof. Kurt Widmer und Prof. Barbara Schlick im In- und Ausland.

Anne-Marie Aellen, Klavier

studierte an den Konservatorien von Biel, Winterthur und Bern. Seit Erlangen des Konzertdiploms setzt sie sich intensiv mit der Kammermusik auseinander – insbesondere mit der Liedbegleitung. Sie besuchte Meisterkurse bei Prof. Editz Picht-Axenfeld, Prof. Hans Willy Haeusslein und am Mozarteum in Salzburg. Sie wirkt als Begleiterin in zahlreichen Kammermusikkonzerten und an Liederabenden in der Schweiz und in ganz Europa mit. Verschiedene Radio- und CD-Aufnahmen in der Schweiz und in ganz Europa. Sie begleitet regelmässig die Meisterklassen für Gesang von Juliette Bise am Tibor Varga Festival in Sion. Dort lernten sich die beiden Musikerinnen kennen.



27



Catsche in the I Clas Wein

AUSTRALIEN

Spezialitäten-Woche

vom 18.1. - 13.2.1999





in Dissanticombest mit.

- , bit the specifical G. Mauses, Spies
- , Radio und Fernschegeschäft Liniger AG, Spiez
- , Reischim BeO, Spier . Weighterdung Ritschard A.G., interlaken

NEUJAHRS KONZERT

MUSIKVEREIN SPIEZ



1. Januar 1999, 16.00 Uhr Türöffnung ab 15.15 Uhr

Leitung: Hans Peter Zumkehr Eintritt frei. Kollekte zur Deckung der Unkosten

ARBEIT UND BILDUNG FÜR ALLE

MACHT &

OHNMACHT

VON UNS KONSUMENTINNEN UND KONSUMENTEN



Donnerstag, 4. Februar, 20.00-21.45 Uhr **Buffet Spiez**

Fintritt: Frwachsene Fr. 8.— Jugendliche Fr. 5.–

Referentin: Simonetta Sommaruga, Geschäftsführerin Stiftung für Konsumentenschutz



VEREINE

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG



LAUFEND AUSSTELLKÜCHEN

RES WERREN-HEBEISEN

Gygerweg 14 3700 Spiez Tel. 033 654 22 24 Fax 033 654 94 24

Senden Sie uns Ihre Daten auf unsere E-Mail-Adresse

spiezinfo@weberag.ch

Weber AG Thun Gwattstrasse 125 3645 Gwatt Tel. 033 336 55 55 Fax 033 336 55 56

Sonderverkauf* Wir brauchen Platz!

Bis 50% günstiger

- Haushaltartikel
- Geschirr, z. B. Villcroy + Boch «Foglia»
- Geschenk- und Boutigue-Artikel
- Elektrowerkzeuge
- Gartenmöbel
- Sonnenschirme usw.



Oberlandstrasse 18, 3700 Spiez Telefon 033 654 34 54

BAUUNTERNEHMUNG SPIEZ



Wir bauen, renovieren und sanieren für Sie, zuverlässig und termingerecht mit individueller Beratung.

033 655 52 52 www.lanzAG.ch

M. Anneler

Eidg. diplomier

Kachelöfen, Cheminée, Kamine Holz- + Oelöfen, Sibir-Heizungen Kochherde, Cheminée- und Specksteinöfen, Plattenbeläge Reparaturen

Dürrenbühlweg 9, 3700 Spiez Tel. 033 654 73 34/654 33 43

MINIMULDENSERVICE



BAUUNTERNEHMUNG

H. TRACHSEL AG

3700 SPIEZ

033 654 B1 33 079 656 16 40

- Мисмили - Кермасти (Мара KUNDENDJENST LIREGIOGRADIOSEN THEFEAD 9CM BESERARDSTER SINGGRUPPE MOBIL



SINGGRUPPE M o B i L e

Wir suchen Hobbysängerinnen, welche unsere aus neun Frauen bestehende Gruppe verstärken und bereichern.

Der Musikstil ist «MoBiLe» (Volkslied bis Klassisch) und entspricht somit unserem Namen.

Wir proben jeweils am Montag von 20.30 bis 22.00 Uhr im Schulhaus Wittwermatte (Kommatte 9).

Interessentinnen sind herzlich eingeladen am Schnuppersingen vom Montag, 8. 2. 1999 teilzunehmen.

Für ergänzende Auskünfte wenden Sie sich an Frau Gerda Cimarosti, Tel. 033 654 73 46 Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen!

Treberwurstessen in Einigen

Freitag, 22. Januar 1999 ab 18.00 Uhr Samstag, 23. Januar 1999 ab 16.00 Uhr

Sonntag, 24. Januar 1999 ab 11.00-14.00 Uhr

Sie finden uns im Kanderkiesareal (Wegweiser Kanderkies AG)

Die Schnapsbrennerei, in der die Saucissons gegart werden, ist auf dem Parkplatz aufgestellt.

Wir servieren Treberwurst (Saucisson auf Weintrauben gegart), Kartoffelsalat und Züpfe à discrétion.

Der Männerchor und Zinigchor freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen schon jetzt einen guten Appetit.







Samstag, 9. Januar 1999, 14.30 bis ca. 24.00 Uhr Sonntag, 10. Januar 1999, 14.30 bis ca. 22.30 Uhr

FC SPIEZ-LOTTO

- **❸ 100% WIR ab Fr. 60.**−
- **②** Zu Beginn erster Gang jeweils gratis
- **⊗** 19.00–20.00 Uhr: Karte Fr. 1.–

PREISE

⊗ Vorratskörbe, Fruchtkisten, Fleisch, Käse, Wein usw.

JEDER GANG VOLLE KARTE

- **⊗** 5 g Gold, 10 g Gold, Goldvreneli
- **⊗ GABENTISCH zum Auswählen**
- **⊗ SUPERTISCH zum Auswählen mit**

Velo Reisen Gutscheine HIFI-Anlagen Oualitätsuhren Fernseher Natel

Haushaltgeräte

Samstag, 30. Januar 1999, 15.00 Uhr Sonntag, 31. Januar 1999, 15.00 Uhr an beiden Tagen durchgehend bis ca. 22.00 Uhr

JODLER-LOTTO Jeder Gang = KARTF VOLL

pro Karte + 1 gratis

1. Gang an beiden Tagen gratis

Wie gewohnt die wunderschönen Jodlerpreise: Gold – Früchtekörbe – Fleisch – Honia - Bernerplatten - Warengutscheine - Käse - Reise-Gutscheine

Nichtraucheregge

Freundlich ladet ein: Jodlerklub Spiez

Bitte ausschneiden und mitnehmen







für eine zusätzliche

Gratiskarte

Jodlerklub Spiez



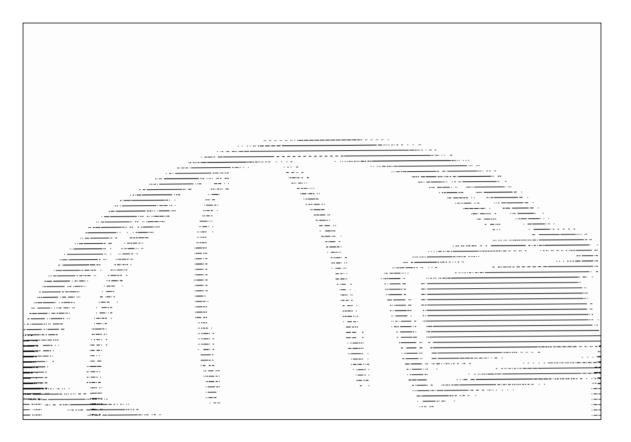
für eine zusätzliche

Gratiskarte

Jodlerklub Spiez











DAMENTURNVEREIN SPIEZ

Seniorinnen-Turnen

Donnerstag, Seematten-Turnhalle

NICHT VERGESSEN!

"mezzoforte

Hauptversammlung Freitag, 22. Januar 1999, 19.30 Uhr im Saal Lötschbergzentrum Spiez

AktiFit Seniorinnen A

Wir bieten etwas für junge Seniorinnen!

Ausdauer, Kondition, Braingym, Spiele, Jahresmeisterschaft

20.15 bis 21.45 Uhr

Leiterinnen: Louise Bamert, 654 76 03 + Theres Brügger, 654 56 49

GymFit Seniorinnen B

Wir geniessen die Mitte!

Körperbewusste Gymnastik zu Musik, mit und ohne Handgerät, Jogaübungen

17.15 bis 18.30 Uhr

Vreni Nyfeler, 654 51 48 + Theres Wüthrich, 654 06 60 Leiterinnen:

BLEIB AKTIV Seniorinnen C

Wir nehmen uns Zeit für unseren Körper!

Gleichgewichtsübungen, Kräftigen der Muskulatur, Dehnen, Beweglichkeit erhalten, Entspannen, sanftes Hüpfen Für Bodenübungen eigenes Kissen mitbringen.

18.45 bis 20.00 Uhr

Auch für Nichtmitglieder – 5-er-Abonnement Fr. 25.–

Leiterinnen: Pia Ritter, 654 60 06 + Heidi Walder, 654 02 35 + Vreni Nyfeler, 654 51 48



VEREINE



35



SIE KENNEN UNSEREN



IBEL NOCH NICHT?

Wir sind eine Gemeinschaftspraxis mit den Schwerpunkten:

OSTEOPATHIE

MEDIZINISCHE MASSAGE

NATURHEILKUNDLICHE BEHANDLUNGEN

ERNÄHRUNGSBERATUNG

GEWICHT S-ABNAHMEPROGRAMM



INSTITUT FÜR GESUNDHEIT, ERNÄHRUNG UND LEBENSFREUDE

WIR FREUEN UNS AUF

IHREN ANRUF!

EIN 5-KÖPFIGES TEAM

ERWARTET SIE.

OBERLANDSTRASSE 23 3700 SPIE2

TEL. 033 650 90 50 FAX 033 650 90 51

Unser Angebot:

- PHYSIOTHERAPEUTISCHE BEHANDLUNGEN
- · OSTEOPATHIE
- MEDIZINISCHE MASSAGEN
 Klassische Massage, Fussreflexzonenmassage,
 Bindegewebsmassage, Colonmassage
- MANUELLE LYMPHDRAINAGE nach Prof. Földi
- · TRIBBERPUNKTTHERAPIE
- · HYDROTHER APIE
- · WÄRMETHERAPIE
- · ELEKTROTHERAPIE
- SAUERSTOFF-MEHRSCHRITT-THERAPIE nach Prof. Dr. von Ardenne
- WICKEL MIT ZUSÄTZEN Ingwer, Schafgarbe, Heublumen, Kartoffeln
- · KLASSISCHE HOMÖOPATHIE
- · NATURHEILKUNDLICHE BEHANDLUNGEN
- · LEBENSBERATUNG
- HAPPY SLIM CLUB
 Anti-Diät-Schlankheitsprogramm, wissenschaftlich fundiert. Leicht und mit Spass abnehmen, ganzheitlich und sehr wirksam!
- CELLULITE-REDUKTIONS PROGRAMM nach neuesten Erkenntnissen. Endlich weg mit der Cellulite, seriöse und effiziente Therapiemethode!

Was ist Osteopathie?

- Eine gelernte Physiotherapeutin muss noch 6 Jahre zusätzlich an einer Schule für Osteopathie lernen.
- Mit gezieltem Händedruck geht die Osteopathin unklaren Schmerzen auf den Grund.
- Kleine Defekte zwingen oft unmerklich das grosse Ganze in die Knie. Die Osteopathin stellt das Gleichgewicht wieder her.
- Das Faszinierende daran ist, dass Ursache und Symptome örtlich sehr weit auseinanderliegen können.

Erkrankungen, die mit Osteopathie unterstützend behandelt werden können:

- Kopfschmerzen aller Art
- Fehlbiss
- Schleudertrauma
- Hexenschuss
- Skoliose
- Ischias
- Schiefhals
- Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen, wie chronische Infekte etc.
- Ohrgeräusche
- asthmatische Beschwerden
- Rheuma
- Menstruationsbeschwerden
- chronische Blasenentzündungen
- Blinddarmnarbe
- Senkungsbeschwerden der Blase und Niere
- venöse Stauungsbeschwerden
- schwere Beine bis Krampfadern
- Hämorrhoiden
- chronische Verdauungsstörungen (Verstopfung)
- Schwangerschaft: Beschwerden an der Wirbelsäule durch das zunehmende Gewicht des Kindes, Sicherstellung einer guten Blutversorgung etc.



WUSSTEN SIE SCHON...

...dass die SPIE INFO eine kleine Schwester hat?



Interessantes Angebot für Doppelinserenten:

20% REDUKTION!



VOLKSHOCHSCHULE SPIEZ-NIEDERSIMMENTAL

Auskunft und Anmeldung: Sekretariat, Postfach 334, 3700 Spiez Tel. 654 94 44 oder Fax 654 06 44

Kurse und Veranstaltungen

 «Haben wir demnächst einen Medieneintopf?»

Referent: Lic. jur. Franz A. Zölch, Medienjurist/ Lehrbeauftragter, Bern **Donnerstag, 11. Februar 1999, 19.00 Uhr,** Kirchgemeindehaus Spiez Kursgeld: Fr. 15.– (Abendkasse)

- Heinrich Böll:
 Die verlorene Ehre der Katharina Blum Kursleitung: Max Egger, Spiez
 Mittwoch, 27. Januar 1999, 20.00 Uhr, Schulzentrum Längenstein, Physikzimmer Kursgeld: Fr. 10.— (Abendkasse)
- Wasservögel im Winter (m. Exkursion)
 Kursleitung: Rolf Hauri, Forst b. Längenbühl
 Mittwoch, 17. Februar 1999,
 20.00 bis 21.30 Uhr,
 Schulzentrum Längenstein, Physikzimmer
 Exkursion: Samstag, 20. Februar 1999,
 14.00 bis 16.00 Uhr, Mühleplatz Thun
 Kursgeld: Fr. 25.—
- Sekten, Freikirchen, religiöse
 Sondergemeinschaften
 Kursleitung: Helmut Kaiser, Theologe, Spiez
 Katharina Ruth Witschi, Psychologin, Spiez
 2mal, Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr,
 26. Januar und 2. Februar 1999,
 Schulzentrum Längenstein, Physikzimmer
 Kursgeld: Fr. 25.—
- Homöopathie
 Kursleitung: Dr. Ruedi Frösch, Spiez
 Montag, 18. Januar 1999, 20.00 bis 21.30 Uhr,
 Schulzentrum Längenstein, Physikzimmer
 Kursgeld: Fr. 10.— (Abendkasse)

- Heilkräfte aus der Sicht der Komplementärmedizin
 Kursleitung: Dr. med. H.U. Albonico
 Donnerstag, 28. Januar 1999, 19.30 Uhr,
 Schulzentrum Längenstein, Physikzimmer
 Kursgeld: Fr. 10.— (Abendkasse)
- Massage und Entspannung (für Anfänger)
 Kursleitung: Cornelia Bettschen, Aeschi
 3mal, Mittwoch, 19.30 bis 22.00 Uhr,
 3., 10. und 17. Februar 1999
 Kirchgemeindehaus Spiez, IK-Raum
 Anmeldung in Zweier-Gruppen
 Kursgeld: Fr. 90.—, Mitglieder Fr. 85.—
 (Keine Ehepaarermässigung)
- Gordon für Fortgeschrittene
 Kursleitung: Lia Hürlimann, Spiez

 4mal, Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr,
 12., 19., 26. Januar und 2. Februar 1999,
 Kirchgemeindehaus Spiez
 Kursgeld: Fr. 48.—, Ehepaare Fr. 72.—
- Wochenendkurs: Qigong-Übungen zur Kräftigung der Lebensenergie QI Kursleitung: René Stoll, dipl. Shiatsu-Therapeut, Medizinstudent, Biel
 Samstag und Sonntag, 6./7. Februar 1999, 09.30 bis 12.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr, Singsaal Seemattenturnhalle, Spiez Kursgeld: Fr. 190.—, Mitglieder Fr. 175.— (ohne Verpflegung)
- Wintermode: Nähen nach Lust und Laune Kursleitung: Heidi Gerber, Aeschi
 6mal, Dienstag, 19.30 bis 22.00 Uhr, ab 12. Januar 1999,
 Nähatelier Champoud, Oberlandstr. 2, Spiez Kursgeld: Fr. 135.—, Mitglieder Fr. 125.—

Auskunft und Anmeldung für alle Kurse beim Sekretariat, Telefon 654 94 44 oder Fax 654 06 44



VEREINE





Auskunft und Anmeldung: Sekretariat, Postfach 334, 3700 Spiez Tel. 654 94 44 oder Fax 654 06 44

Kurse und Veranstaltungen

• Tipps und Tricks zum Flicken Kursleitung: Romy Loosli, Spiez 3mal, Donnerstag, 19.30 bis 22.00 Uhr, 21., 28. Januar und 4. Februar 1999 Handarbeitszimmer, Kirchgemeindehaus Spiez Kursgeld: Fr. 60.-, Mitglieder Fr. 55.-



Heizöl, Dieselöl, Kohlen, Koks, Briketts. Brenn- und Cheminéeholz



Mineralwasser. Bier, Weine, Frucht- und Obstsäfte. Spirituosen

Rubin AG Bahnhofstr. 6 3700 Spiez Tel. 033 654 30 60 Fax 033 654 17 47

• Ton – Spiel mit dem Feuer

Kursleitung: Maria Rufener, Gwatt Ruth Gerber, Hondrich

Hinweis: Bei weniger als 10 Anmeldungen wird der Kurs durch Frau Rufener alleine geleitet und das Kursgeld wird reduziert.

6mal, Montag, 19.00 bis 21.30 Uhr, 18., 25. Januar, 1., 8. Februar, 29. März 1999, Brenntag: Samstag, 27. März, 8.30 bis 12.00 Uhr, Schulhaus Spiezmoos, Werkraum Kursgeld: Fr. 170.–, Mitglieder Fr. 155.– Red. Kursgeld: Fr. 135.-, Mitglieder Fr. 130.-

• Wie fülle ich meine Steuererklärung aus? Kursleitung: Barbara Mani, Thun 4mal, Montag, 19.30 bis 21.15 Uhr, 25. Januar, 1., 8. und 15. Februar 1999 oder

4mal, Donnerstag, 19.30 bis 21.15 Uhr, 21. Januar, 4., 11. und 18. Februar 1999, Schulzentrum Längenstein, Physikzimmer Kursgeld: Fr. 70.-, Mitglieder Fr. 65.-

• Fitness-Gymnastik

Mit Kinderhütedienst! Kursleitung: Susanne Allemann, Hondrich jeweils Montag, 09.00 bis 10.00 Uhr, Singsaal Seemattenturnhalle Spiez Kosten für Abonnement: Fr. 100.-, Mitglieder Fr. 90.— (10 Lektionen)

Auskunft und Anmeldung für alle Kurse beim Sekretariat. Telefon 654 94 44 oder Fax 654 06 44



VERANSTALTUNGSKALENDER JANUAR

Bitte alle Veranstaltungen ab sofort bei Spiez Tourismus melden, entweder telefonisch oder auf dem Formular, das alle Vereine zu diesem Zweck

erhalten haben. Bei allfälligen Fragen steht Ihnen die Redaktion SpiezInfo, Telefon 655 33 20, gerne zur Verfügung. Genauere Angaben über die Veranstaltungen wie Anmeldung, Eintrittspreise, Vorverkauf etc. sind bei Spiez Tourismus erhältlich oder auf der Internet-Seite.

Internet: www.deskline.ch

Spiez Tourismus, Telefon 654 20 20

n arthra	A		
)	SPORT	
44:]:	19.30	Hauptversammlung des DTV Spiez	Saal Lötschbergzentrum Spiez
45:]:	14.00– 21.00	6. Berner Oberländer Badminton Cup	AC-Zentrum Lattigen
		MUSIK/KONZERTE	
]:]:	16.00	Neujahrskonzert	Gemeindezentrum Lötschberg
]e:].	11.00	Benefizkonzert	Ref. Kirchgemeindehaus Spiez
] e:].	17.00	Chorkonzert	Katholische Kirche
RI JA		KINO	
4h:]:	14.00	Die Zauberlaterne	Kino-Theater Spiez
		UNTERHALTUNG	
4e:]:	14.30-17.30	Seniore-Stubete (Kapelle Fuhrer)	Lötschbergzentrum Spiez
4b:]:	20.15	Brecht-Abend	Kirchgemeindehaus Spiez





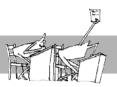


FESTE/MÄRKTE/BRAUCHTUM

8:1: 17.00

Tannenbaum Verbrennen

Bucht Spiez



KONGRESSE/KURSE/SEMINARE

IJ!]5:!]:	17.15–18.00	Kurs: Beckenbodentraining Leitung: Christiane Woodtli-Host dipl. Physiotherapeutin (033 654 02 30)	Krankenheim Gottesgnad, Spiez
] P:]:	19.00-22.30	Brotbackkurs 1	Bio Märit Leibundgut
]:4:	19.00-22.30	Brotbackkurs 1	Bio Märit Leibundgut
5h:]:	9.15-16.30	Kurs: Konflikt Management	BZI, Seestrasse
T: 4:	19.00-21.00	Das besondere Weinseminar	Bio Märit Leibundgut
U: 4:!	20.00–21.45	Referat: Macht & Ohnmacht von uns Konsumentinnen und Konsumenten	Buffet Spiez



ÜBRIGE

b:]:R]h:]:		Lottomatch des Fussballclub Spiez	Gemeindezentrum Lötschberg
] 5:]:	20.00	Vernissage: Veronika Hadorn	Bibliothek Spiez
] P:] :R] 5: 4:		Spezialitäten Woche: Australien	Confiserie Hofer, Spiez
4h:]:	19.30-21.30	Astro-Treff Spiez	Restaurant Kreuz
44:R4U:]:		Treberwurstessen	Kanderkiesareal, Einigen
45-4U:]:	14.30	Lottomatch des Motorsportclub Spiez	Hotel Rössli, Spiezwiler
4T:]:	15.00	Koalabäreträff	Villa Olvido, Gen. Guisanstr.
4e:]:	15.00	Koalabäreträff	Villa Olvido, Gen. Guisanstr.
5h-5]:]:	15.00-22.00	Lottomatch des Jodlerklub Spiez	Gemeindezentrum Lötschberg
]:4:	15.00	Koalabäreträff	Villa Olvido, Gen. Guisanstr.
5:4:	15.00	Koalabäreträff	Villa Olvido, Gen. Guisanstr.

Bibliothek	Öffnungszeiten	Ludothek	Öffnungszeiten
Montag–Freitag Dienstag/Donnerstag Samstag	14.30–17.30 Uhr 19.00–21.00 Uhr 09.30–11.30 Uhr	Dienstag Mittwoch Freitag Samstag	09.00–11.00 Uhr 14.00–16.00 Uhr 16.00–18.00 Uhr 09.30–11.00 Uhr









Beratung, Verkauf, Schulung, Analysen, Programmierung I.+E. Troller, Güetitalweg 8 3705 Faulensee, Tel. 033 654 68 77

IBM, Compag, Siemens-Nixdorf, Microsoft, **Borland**

Offizielle Vertriebspartner von:





Sämtliche Drucksachen für Vereine und Gewerbe.

Spezielle Empfehlung:

Vereinsbroschüren im preisgünstigen Schnelldruck!



SCHLAEFLI & MAURER Grafische Betriebe Interlaken Spiez

UNENDLICH VIELSEITIG FÜR SÄMTLICHE DRUCKSACHEN.

3700 Spiez · Seestrasse 42 · Telefon 033 650 80 80 · Telefax 033 650 80 90 3800 Interlaken - Bahnhofstrasse 15 - Telefon 033 828 80 70 - Telefax 033 828 80 90 E-mail: sm@schlaefli.ch · Internet: www.schlaefli.ch · ISDN 033 828 80 61

Tel: 655 66 55

Der Apparate Blitz-Service! * repariert fast alles *



Ich habe eine Reparaturmeldung:

- □ Kühlschrank
- □ Gefrierschrank
- □ Kochherd
- □ Kochplatte
- □ Glaskeramik
- Backofen
- Dampfabzug
- Waschmaschine
- □ Tumbler
- ☐ Geschirrspülmaschine

Marke?

Talon bitte senden an:

Barben AG, Kornmattgasse 3A, 3700 Spiez

Ich wünsche neue Prospekte über:

- ☐ Kühlschränke, Gefrierschränke, Kühltruhen
- ☐ Kochherde, Backöfen, Glaskeramik, Mikrowellen
- Geschirrspüler
- Kochplatte
- Waschautomaten, Trockner
- Bügelmangen
- Staubsauger

Meine Anschrift:

Name:
Adresse:

PLZ Ort:

Telefon: